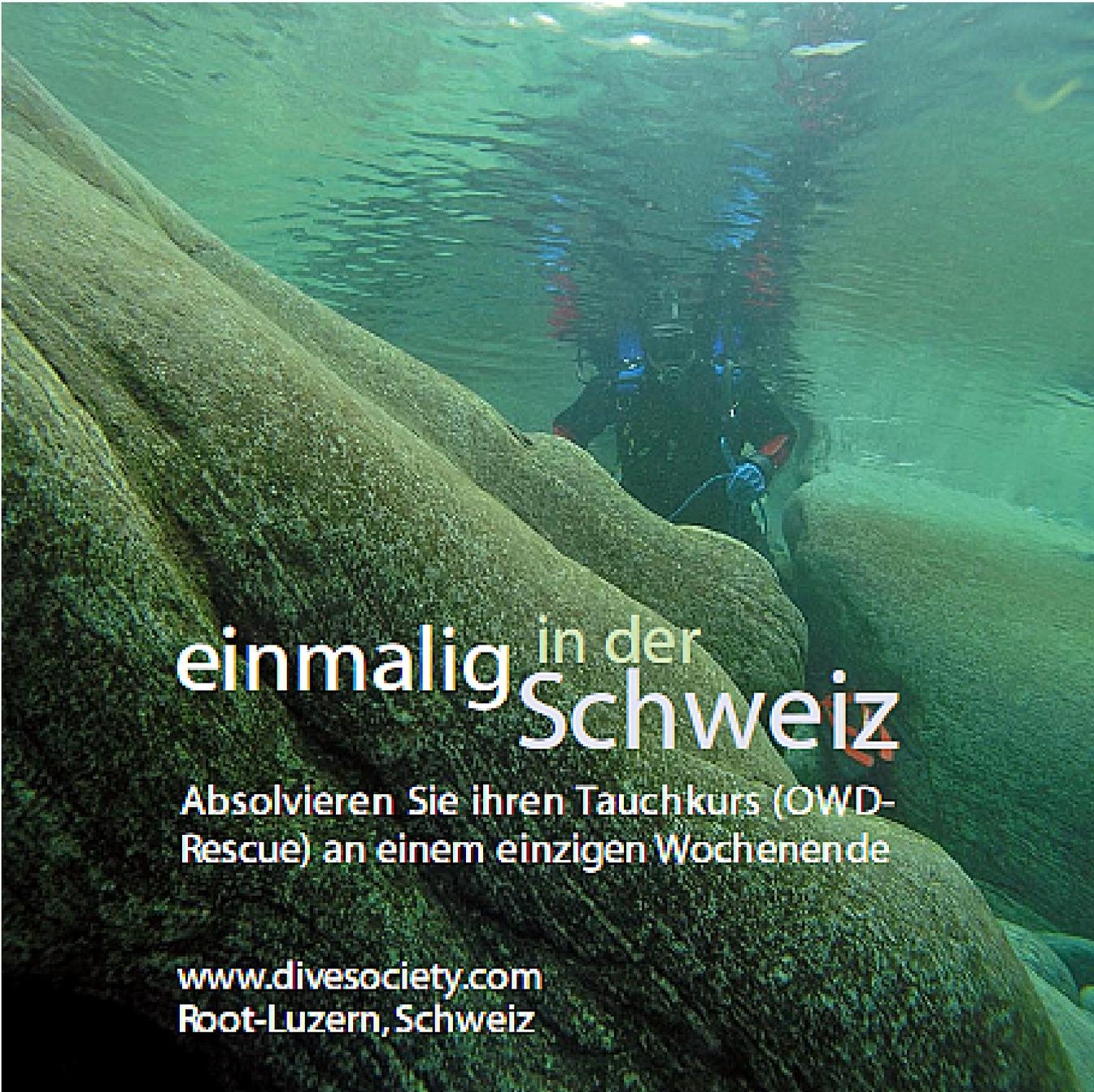


Sportbulletin

2 – 2010



einmalig ^{in der} Schweiz

Absolvieren Sie ihren Tauchkurs (OWD-Rescue) an einem einzigen Wochenende

www.divesociety.com
Root-Luzern, Schweiz

DSOCIETY
DIVE
Feel the difference

DIVE SOCIETY GmbH Bahnhofstrasse 1 6037 Root-Luzern
mail: tauchsport@divesociety.ch www.divesociety.com

INHALTSVERZEICHNIS

Worte des Präsidenten _____	2	Fussball _____	8
75. GV ESV Luzern _____	3	Kegeln _____	14
Organigramm ESV Luzern _____	5	LA / OL _____	17
18. Jassmeisterschaft _____	6	Schach _____	18
Rollender Kalender _____	44	Schiessen _____	22
Herzliche Gratulation _____	44	Ski _____	23
Mutationen _____	44	Tennis _____	--
		Tischtennis _____	34
		Volleyball _____	38
		Wandern / Bergsteigen _____	40

OFFIZIELLES ORGAN DES EISENBAHNER SPORTVEREINS LUZERN

AUFLAGE	:	620 EXEMPLARE; ERSCHEINT VIERMAL JÄHRLICH
REDAKTION	:	KONRAD HÄNI, KANONENSTRASSE 4, 6003 LUZERN Tel: 079 351 87 00 / MEMO: U102270 E-Mail: kommunikation@esv-luzern.ch
VEREINSADRESSE	:	ESV LUZERN, POSTFACH 2507, 6002 LUZERN PC-KONTO 60-8724-9 http://www.esv-luzern.ch E-Mail: info@esv-luzern.ch
DRUCK	:	SBB REPRO-ZENTRALE BERN

Mitgliederbeiträge

In der Beilage erhaltet Ihr einen Einzahlungsschein für Euren Mitgliederbeitrag. Damit die Zahlungseingänge via EDV erfasst werden können (was einige Stunden Arbeit erspart), bitten wir um Beachtung der folgenden Spielregeln:

- Beiträge, Gönnerbeiträge und Spenden bitte mit dem beigelegten Einzahlungsschein überweisen
- Keine Sammeleinzahlungen (1 Mitglied = 1 Einzahlung)

Die Vereinsleitung dankt für die finanzielle Unterstützung.

Worte des Präsidenten

Ihr haltet bereits die zweite Ausgabe unseres Sportbulletins in den Händen. Ein Zeichen, dass es Frühling ist und der Sommer nicht mehr weit. Einige Sportanlässe gehören bereits der Vergangenheit an, andere gehen in diesem Augenblick über die Bühne oder stehen kurz bevor.

Ein Anlass, welcher der Vergangenheit angehört und mir in Erinnerung bleiben wird, ist der 33. Luzerner Stadtlauf vom 24. April 2010. Bei wunderschönem warmem Frühlingswetter ermöglichte unter anderem unser Verein, der Luzerner Bevölkerung und auch Auswärtigen ein Fest der Superlative zu bieten. Dies ist jedoch nur möglich dank der Hilfe vieler Helferinnen und Helfer. Dieses Jahr erzielte der Luzerner Stadtlauf das Rekordergebnis von **CHF 97'606.80**. Allein auf dem Kornmarkt nahmen wir **CHF 30'827.80** ein.

Ein Wehrmutstropfen hat jedoch über dem ganzen Anlass geherrscht. Trotz intensiver Helfersuche war es auch dieses Jahr nicht möglich, auf auswärtige Hilfe – sprich Nichtmitglieder – zu verzichten. Nur dank diesen engagierten jungen Leuten war es möglich, einen einigermaßen gut gehenden Betrieb aufrecht zu erhalten.

Eine Bitte habe ich an Euch. Der 34. Luzerner Stadtlauf 2011 findet am **Samstag, 07. Mai 2011 statt!!!!** Dies ist der erste Samstag im Mai. Bitte reserviert Euch dieses Datum und helft mit auf dem Kornmarkt!

Nun wünsche ich Euch viel Freude und Vergnügen beim Lesen des Bulletins und einen schönen Sommer.

Euer Präsi
Cyrill Flory

75. ordentliche Generalversammlung vom 05. März 2010

Nach dem feinen Nachtessen eröffnete Cyrill Flory zum ersten Mal als Präsident um 20.17 Uhr die 75. ordentliche Generalversammlung. Er begrüßte die 54 anwesenden Mitglieder und als Gäste Martina Tschanz (Präsidentin Sportgruppe Zugpersonal Luzern), Martin Sonnenmoser (ESVL-Mitglied und Vertreter Geschäftsleitung SVSE; er bewirbt sich an der diesjährigen DV SVSE als Leiter Finanzen) sowie Alberto Petrillo (Leiter TK Badminton SVSE; er bewirbt sich als Präsident SVSE an der DV) im Hotel Anker. Einen speziellen Gruss richtete er an die anwesenden Ehrenmitglieder Mödy Müller, Hansjürg Schneider, Walter Stofer und Markus Krebs. 42 Mitglieder haben sich entschuldigt.

Nach der Wahl der drei Stimmenzähler wurde das Protokoll der GV vom 06. März 2009 einstimmig genehmigt und mit Applaus dem Protokollführer verdankt. Ebenso wurden die Jahresberichte des Präsidenten und des Leiters Sport und die damit verbundenen Jahresberichte der Sportabteilungen mit Applaus genehmigt. Der Leiter Finanzen Adrian Grünig erläuterte die Jahresrechnung 2009, die mit einem Überschuss von Fr. 535.47 abschloss. Charly Scherrer verlas darauf den Revisorenbericht und unterbreitete der Versammlung die Rechnung zu genehmigen, was unter grossem Applaus geschah.

Anträge seitens der Mitglieder und der Vereinsleitung sind keine eingegangen.

Danach genehmigten die Stimmberechtigten das Jahresbudget 2010, das einen Aufwandüberschuss von Fr. 3519.80 aufweist, einstimmig. Die Mitgliederbeiträge bleiben trotzdem unverändert bei Fr. 60 für Aktive und Fr. 20 für Passive.

Im Jahr 2010 ist gemäss den Statuten die Vereinsleitung nicht neu zu wählen. Die durch die Vereinsleitung zu wählenden Ressortleiter üben ihr Amt ebenfalls alle weiter aus.

Martin Sonnenmoser durfte anschliessend Hans Schwegler für seine Verdienste (u.a. Obmann Schach, Organisator Vereinsreise Belgien und vor allem als Organisator der Kulturreisen während 25 Jahren) mit der Ehrennadel der SVSE ehren. Cyrill Flory dankte anschliessend Marcel Hofer für 15 Jahre Obmann Wandern/Bergsteigen sowie Marcel Sidler (neben Obmann Volleyball und Organisator JA-KE-SCHI übernahm er bei den drei letzten Fussballturnieren das Amt des Festwirts und organisierte zusammen mit dem Festwirt Michi Fürer die Volleyball-SM in Stans). Da beide arbeits- bzw. ferienhalber abwesend waren, erhalten sie die Geschenke später.

Auch dieses Jahr wurden alle ESVL-Mitglieder, die im letzten Jahr SVSE-Meister oder Cupsieger geworden sind mit einem Geschenk geehrt. Es sind dies:

Peter Thalman, Alberto Ferrara, Patrick Kunz, Orlando Scheuber, Erberto di Mattia, René Wechsler, David Pfeiffer, Franz Stöckli, Alex Bieri, Kathrin Schmid, Carlo Schmid, Walter Schumacher, Gregor Berchtold, Thomas Hafner, Ueli Buess, Michel Meyer, Hansruedi Meyer, Daniel Berchtold, Thomas Röthlisberger, René Felder, Marcel Sidler und Christina Lötscher.

Cyrill Flory wies noch auf die kommenden Aktivitäten hin, dankte für das Erscheinen und Interesse und schloss um 21.32 Uhr die 75. ordentliche Generalversammlung.

Die Lösung für das Geleise

Unigraf



BOA Der Zug zum Auswechseln und Neutralisieren der Schienen

Der BOA verschlingt die Schienen und bearbeitet sie in seinem Inneren auf seine spezifische Weise. Er hinterlässt ein Gleis mit neuen gut verschweissten und mit der richtigen Temperatur verlegten Schienen. Ein weiterer Mechanisierungsschritt im Gleisbau!



GRIZZLY Schleifzug

Schienenprofil- und Riffelmessung, Schleifen der Schienenlauffläche und des gewünschten Schienenprofils auf offener Strecke. Das Ganze sauber und umweltfreundlich. Seit 40 Jahren verbessert Scheuchzer, Pionier für das Schienenschleifen in Europa laufend seine Schleifzüge.

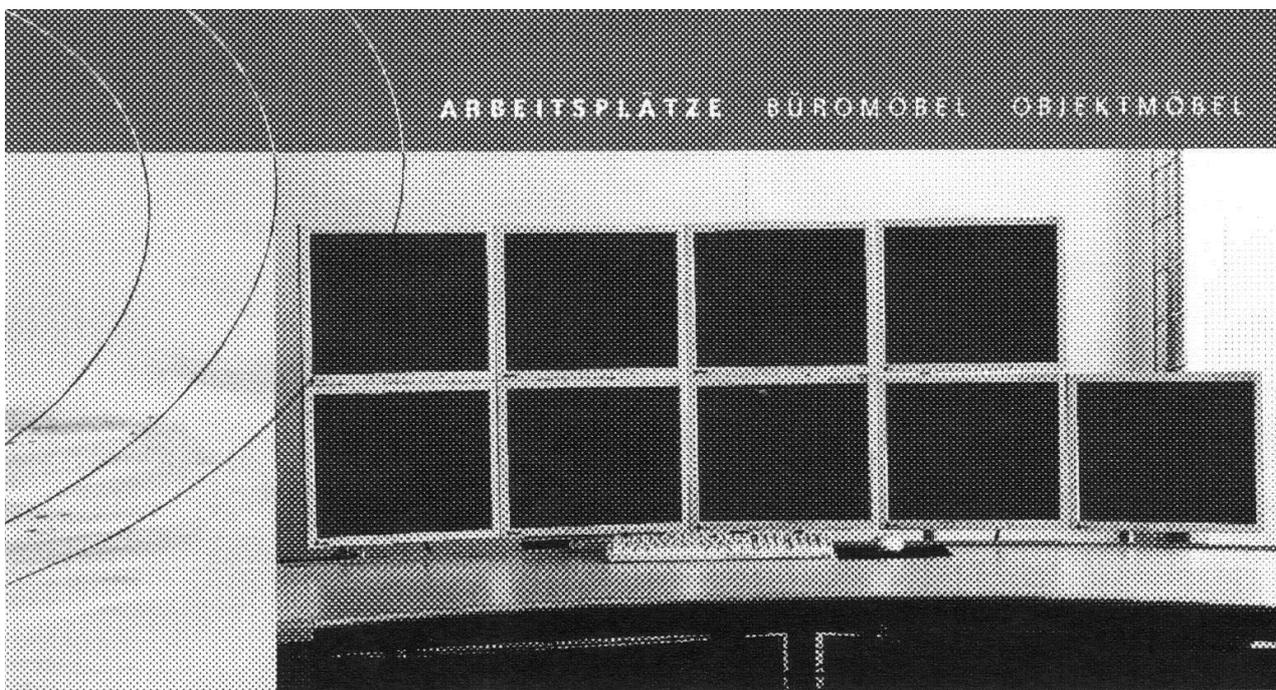
Unternehmen für den maschinellen Unterhalt der Gleisanlagen

Postfach 448, CH-1030 Bussigny • Tel. +41 (0)21 706 50 00 • www.scheuchzer.ch

SCHEUCHZER

hat immer eine Lösung

ARBEITSPLATZE BÜROMÖBEL OBJEKTMOBEL



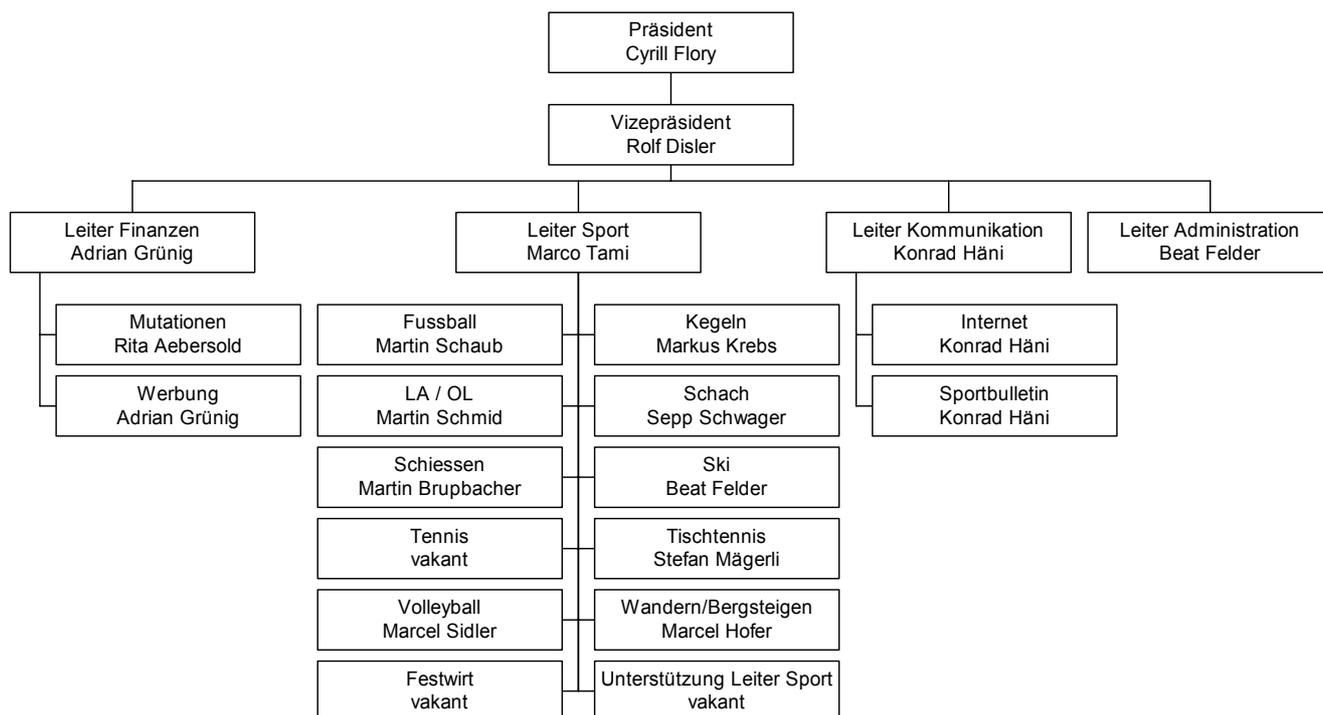
KIM STAHLMÖBEL AG



Zürichstrasse 125, Postfach
CH-8600 Dübendorf
www.kim.ch

Tel. 044 801 90 10
Fax 044 801 90 19
info@kim.ch

Organigramm ESV Luzern 2010



Vereins- und Ressortleitung ESV Luzern 2010

Vereinsleitung				
Präsident	Cyrill Flory	Blumenfeldstr. 3	8046 Zürich	043 811 36 81
Vizepräsident	Rolf Disler	Udelbodenstr. 66	6014 Luzern	041 250 65 87
Leiter Finanzen	Adrian Grünig	Finkenweg 7	3380 Wangen a/A	032 631 03 14
Leiter Sport	Marco Tami	Kleinwilhöhe 4	6048 Horw	041 310 21 94
Leiter Kommunikation	Konrad Häni	Kanonenstr. 4	6003 Luzern	041 790 41 89
Leiter Administration	Beat Felder	Bachtalen 7	6020 Emmenbrücke	041 340 76 03
Ressortleitung				
Mutationen	Rita Aebersold	Kirchpark 13	6037 Root	041 311 20 09
Festwirt	vakant			
Unterstützung L Sport	vakant			
Fussball	Martin Schaub	Seehäusernstr. 19	6208 Oberkirch	041 920 49 21
Kegeln	Markus Krebs	Landenbergstr. 10	6005 Luzern	041 361 07 72
LA / OL	Martin Schmid	Waldstr. 31	6015 Luzern	051 281 34 28
Schach	Sepp Schwager	Langackerstr. 1	6330 Cham	041 780 09 38
Schiessen	Martin Brupbacher	Feldmatt 12	6030 Ebikon	078 822 17 00
Ski	Beat Felder	Bachtalen 7	6020 Emmenbrücke	041 340 76 03
Tennis	vakant			
Tischtennis	Stefan Mägerli	Bachtalen 11	6020 Emmenbrücke	041 440 83 54
Wandern/Bergsteigen	Marcel Hofer	Fläckeweid 4	6023 Rothenburg	041 280 02 41
Volleyball	Marcel Sidler	Hochrütiring 5	6005 Luzern	079 793 40 57
Werbung	Adrian Grünig	Finkenweg 7	3380 Wangen a/A	032 631 03 14
Internet	Konrad Häni	Kanonenstr. 4	6003 Luzern	041 790 41 89
Sportbulletin	Konrad Häni	Kanonenstr. 4	6003 Luzern	041 790 41 89

18. Jassmeisterschaft ESV Luzern

Am 1. Mai 2010 fanden trotz LUGA begeisterte 44 Jasserinnen und Jasser den Weg in die Kegelsporthalle Allmend an das 18. ESV-Jassturnier.

Gute und weniger gute Karten, Glück und Erfahrung wechselten sich ab, so dass bis zur letzten Runde offen war, wer im 2010 den Wanderpreis nach Hause nehmen darf. Schliesslich gelang dies Josef Zemp - herzliche Gratulation.

In der Gruppenwertung liessen unsere Jassfreunde aus der Gruppe Kappelbrücke nie Zweifel an der "Verteidigung" des letztjährigen Sieges.

Besten Dank allen Gönnern und Sponsoren, welche wiederum dafür sorgten, dass sämtliche Jasserinnen und Jasser einen Preis mit nach Hause nehmen durften.

Ein grosser Dank gilt auch Edi Müller mit seinem OK, welches diesen Anlass wie gewohnt perfekt vorbereitet und durchgeführt hat.

Markus Siegenthaler

Rangliste Gruppen

1.	Kappelbrücke	19377 Punkte
2.	Turbo-Taucher	19053 Punkte
3.	Edi and his Fan's	19047 Punkte
4.	Wasserturm Team 2	18724 Punkte
5.	Gamer	18590 Punkte
6.	Chegu-Jasser	18417 Punkte
7.	Wasserturm Team 1	18374 Punkte

Rangliste Einzel

Rang	Name	Vorname	Team	1.	2.	3.	4. Runde	Total
1	Zemp	Josef		1050	1082	998	1104	4234
2	Scherer	Charly	Chegu-Jasser	983	1174	993	1038	4188
3	Zwyszig	Heinrich		918	1081	1112	993	4104
4	Jenal	Franz		901	1057	1060	1029	4047
5	Portmann	Walter	Wasserturm Team 2	970	1057	898	1104	4029
6	Jenal	Hans	Kappelbrücke	953	984	1028	1038	4003
7	Wetzstein	Richard	Kappelbrücke	826	1081	1088	943	3938
8	Immoos	Martin	Turbo-Taucher	1058	772	1060	1039	3929
9	Ritz	Angela	Edi and his Fans	953	892	1074	993	3912
10	Schneiter	Hansjürg	Edi and his Fans	962	992	994	943	3891
11	Bürgisser	Ruedi	Turbo-Taucher	826	892	998	1169	3885
12	Schmid	Toni		918	1112	856	989	3875
13	Isler	Carmen	Wasserturm Team 1	1058	1084	881	846	3869
14	Bucher	Margrith	Turbo-Taucher	813	1082	1074	895	3864
15	Portmann	Franz	Turbo-Taucher	1081	1112	890	780	3863
16	Barmettler	Walter	Gamer	1020	827	1112	895	3854
17	Amsler	Markus	Kappelbrücke	813	1105	1028	891	3837
18	Bochsler	Adolf	Gamer	1050	827	1088	871	3836
19	Fischer	Josef	Kappelbrücke	914	1174	886	845	3819
20	Müller	Edi	Edi and his Fans	1071	800	993	949	3813
21	Zumbühl	Franz	Wasserturm Team 1	966	1084	810	941	3801
22	Bieri	Josef	Kappelbrücke	1081	800	886	1013	3780
23	Achermann	Herbert	Chegu-Jasser	934	992	1003	845	3774
24	Klattt	Bernd		931	772	898	1169	3770
25	Müller	Franz	Edi and his Fans	803	1105	824	1027	3759
26	Haas - Koch	Lina	Wasserturm Team 2	922	984	824	1013	3743
27	Schmidlin	Walter	Chegu-Jasser	934	900	986	891	3711
28	Birrer	Marietta	Wasserturm Team 2	914	865	890	1027	3696
29	Hayoz	Lotti	Wasserturm Team 1	962	803	891	1029	3685
30	Moser	Jean	Wasserturm Team 1	931	803	953	989	3676
31	Barmettler	Margot	Gamer	1020	865	856	935	3676
32	Müller	Anna	Edi and his Fans	901	1019	881	871	3672
33	Glanzmann	Urs	Gamer	834	907	986	941	3668
34	Kaufmann	Elsbeth	Wasserturm Team 2	970	802	953	935	3660
35	Portmann	Franz	Wasserturm Team 2	864	802	891	1039	3596
36	Mehr	Peter		1071	907	772	846	3596
37	Bucher	Josef		966	977	931	715	3589
38	Glanzmann	Annegreth	Gamer	834	779	994	949	3556
39	Haldi	Peter	Turbo-Taucher	983	900	772	857	3512
40	Meier	Therese		864	779	1003	855	3501
41	Kohler	Agnes		950	1019	810	715	3494
42	Blaser	Karl	Chegu-Jasser	803	977	796	855	3431
43	Wyss	Rösli	Wasserturm Team 1	922	710	931	780	3343
44	Halter	Heribert	Chegu-Jasser	950	710	796	857	3313

Fussball

Martin Schaub; fussball@esv-luzern.ch

Liebe Fussballfreunde!

Die Zeit vergeht viel zu schnell und wie im Fluge,
denn bereits schon wieder bin ich als Schreiberling am Zuge.
Zu verfassen, was in der Fussball-Abteilung geschehen ist, ist meine Pflicht,
doch leider gibt's erneut wenig zu schreiben – eben fast nichts!
Das ESV-Hallenturnier in Meggen ist als Bericht in diesem Bulletin nachzulesen,
und auch die SVSE-Indoors-Meisterschaft in Wimmis ist mit Foto darin zu finden.

Zum Frühlingsstart gibt's da nur noch unser Sommertraining zu beachten.
Untenstehend finden Interessierte und auch ESV-Cracks die dazugehörigen Fakten.

Auf einen tollen Fussball-WM-Sommer...

Hopp ESV!

Orlando

P.S.: Am **21. August 2010** wird das 58. **ESV-Grümpeltturnier** auf den Sportanlagen Allmend Süd (ex-Fliegerschuppen) zu Luzern ausgetragen.
Nebst teilnehmenden Mannschaften sucht das OK auch tatkräftige Helfer und Helferinnen für diesen Anlass. Verschiedene Helfer-Jobs stehen zur Auswahl: Speaker, Fairplay-Beobachter, Torwandschuss-Betreuung, Festwirtschafts-Mithilfe und div. andere Aufgaben. Interessierte melden sich per Mail an orly@sunrise.ch oder via ESV-Homepage!

Besten Dank und auf ein Wiedersehen auf der Allmend Süd...

OK Grümpi ESV Luzern
Orlando

Fussball

Martin Schaub; fussball@esv-luzern.ch

Sommertraining 2010

Vom 20. April 2010 bis 28. September 2010
trainieren wir jeden Dienstag gemeinsam mit der Sportgruppe ZP
von 20.00 Uhr bis 21.30 Uhr auf dem Kunstrasenplatz der Allmend Süd
(Ex-Fliegerschuppen).

Bisch schlau, de chunsch au – trainier mit und bliib fit !!!

→ Doodle-Link, um sich anzumelden: <http://www.doodle.com/qe79g3stpxnehbk2>

34. Fussball-Hallenturnier ESV Luzern vom 16. Januar 2010 in Meggen

Auch im Jahr 2010 war die Hofmatt-Halle in Meggen Schauplatz des traditionellen Fussballhallenturniers des ESV Luzern. Wir sind dort nach der zweiten Austragung schon richtig heimisch geworden.

Nachdem ich drei Tage vor dem Turnier nach einer unerwarteten Abmeldung eines Teams nochmals den Spielplan überarbeiten durfte, war ich erleichtert, als die restlichen 15 Teams schliesslich wie geplant in Meggen eintrafen. Wiederum waren rund 50% der Teilnehmer Eisenbahner. Die weiteren Teams sind Plauschmannschaften aus der Deutschschweiz und Firmenmannschaften aus der Zentralschweiz.

Neu war in diesem Jahr der Modus. Die schwindenden Anmeldungen in der Kategorie „Hauptturnier“ liessen mich dazu bewegen, unser Turnier nur noch in einer Kategorie (einfach: Hallenturnier ESV Luzern) durchzuführen. Die 15 Mannschaften wurden in drei Gruppen aufgeteilt, die jede eine Meisterschaftsrunde austrug. Die Ränge 1 und 2 sowie die beiden besten Gruppendritten qualifizierten sich für den Viertelfinal.

Leider fanden sich unsere ESV-Vertreter alias „Joe's Midnight Oilers“ nicht unter den letzten acht Teams. Hingegen den Erwartungen entsprechend war die Sportgruppe Zugpersonal Luzern einmal mehr in der K.O.-Runde dabei. Unerwartet war dann aber der Verlauf ihres Viertelfinal-Spiels. Zuerst verspielten sie ihren 2-Tore-Vorsprung und mussten ins Penalty-Schiessen. Zweimal vergaben sie dort den Treffer und offerierten ihrem Gegner (die Holzfäller) die Möglichkeit mit einem Einschuss sich für die Halbfinals zu qualifizieren. Die Nerven spielten aber den Jungs aus der Region Zürich einen Streich und sie vergaben beide Chancen. Schliesslich versenkten die ZP'ler wieder den entscheidenden Strafstoss und zogen in die Halbfinals ein.

Wir schaffen dauerhafte Werte!

Elementbau



Hochbau



Tiefbau



Josef Arnet AG, 6252 Dagmersellen
Telefon 062 748 40 30, Fax 062 748 40 39

www.arnetbau.ch

regional · individuell · kreativ



www.maler-stutz.ch

Maler Stutz

mit Leib & Seele

Fussball

Martin Schaub; fussball@esv-luzern.ch

Und man vermutet richtig: mit Hängen und Würgen in den Halbfinal, mit der Kür erledigten sie die beiden kommenden Partien. Im Final wurden die Jungs der Esposito Umbauten mit nicht weniger als 5:0 abgeschossen. Der Pokal ging somit einmal mehr an die SG ZP Luzern! Herzliche Gratulation!

Mit einem Durchschnitt von einem Strafpunkt je Spiel siegte die Mannschaft des SC Roche in der Fairness-Wertung und erhält 250 Franken in bar! Auf Rang 2 platzierten sich gleich drei Teams: der ESV Rätia, der ESV Aarau und unsere Joe's Midnight Oilers. Sie erhalten je 50 Franken in die Teamkasse. Herzliche Gratulation allen Teams!

Wir dürfen auf ein reibungsloses, sehr faires und vor allem (fast) unfallfreies Turnier zurückblicken. Die Kolleginnen und Kollegen vom Samariterverein Meggen hatten sicher schon ereignisreichere Tage zu verzeichnen.

Der ESV Luzern bedankt sich bei allen Teams, welche mitgespielt haben und bei allen Sponsoren. Ein grosser Dank geht an alle freiwilligen Helfer des Turniers! Namentlich erwähnen möchte ich Adrian Grünig, der für alle Vorarbeiten rund ums Programmheft und die Sponsorensuche zuständig war. Die Festwirtschaft lief wiederum unter der Leitung von Marcel Sidler, der uns auch dieses Jahr mit dem obligaten Fondue verwöhnte. „Merci vell mol!“

OK Hallenturnier
Franz Stöckli

„Joe's Midnight Oilers“ am ESV – Hallenfussballturnier in Meggen

Samstag, 16. Januar 2010 um 08.00 Uhr, Besammlung der Joe's Midnight Oilers zum jährlichen Hallenturnier des ESV Luzern in Meggen.

Top seriös und motiviert verlief die Vorbereitung für das erste Spiel um 09.00 Uhr. Was für ein Kracher: das ewige Derby gegen die Lattenstreichler und das schon zu Beginn des Turniers!

Die 10 Minuten Spielzeit bedeuteten Dramatik pur. Der Match wog hin und her. Je ein Pfofenschuss unterstrich die Ausgeglichenheit dieser Partie. Kurz vor Ende des Spiels gelang uns das „verdiente“ Siegestor! Was für ein Jubel und die Gewissheit, um für sieben Monate (bis zum Grümpi im August) die Nr. 1 auf dem Platz Luzern zu sein!

Fussball

Martin Schaub; fussball@esv-luzern.ch

Trotz gestiegenem Selbstvertrauen war unser nächster Gegner dennoch eine Nummer zu hoch. Nach nur wenigen Spielzügen hatte der Turnierfavorit SGZP auch schon drei Mal getroffen und uns die Limiten gnadenlos aufgezeigt. Doch wir konnten uns im Verlauf des Spiels doch noch steigern und das Geschehen einigermassen ausgeglichen gestalten. So liessen wir auch kein weiteres Tor mehr zu, doch leider schossen wir auch keines mehr.

Im dritten Spiel wollten wir gegen den FC Kuonimatt wieder auf die Siegesstrasse zurückkehren, zumal unser Coach Pedro nach dem Ausschlafen (Nachtdienst oder Ausgang?!?) uns verstärkte. An Kampf und Wille lag es nicht! Mit viel Pech verloren wir diese umstrittene Partie mit 1:2 Toren.

Im letzten Vorrundenspiel ging es noch um die kleine Chance sich für den Viertelfinal zu qualifizieren. Trotz minutiöser und mentaler Vorbereitung durch unseren Coach auf diese so eminent wichtige Begegnung waren wir unkonzentriert und konnten nie unser vorhandenes Potenzial (was ist das?) abrufen. Die Sache war leider schnell gegessen und unser Kampfgeist war irgendwie bereits schon unter der Dusche – schade! Der SC Roche feierte so einen verdienten 3:1 Sieg.

Von total 15 Mannschaften erreichten die Joe's Midnight Oilers den enttäuschenden 12. Rang. Immerhin einen Platz vor den Lattenstreichlern!

Ein kleines Happy End gab es trotzdem. Im Fairnesswettbewerb durften wir zusammen mit dem ESV Rätia und dem ESV Aarau den zweiten Platz teilen und so einen kleinen Zustupf für unsere Vereinskasse einheimen.

Vielen Dank an alle Mitspieler und an den Coach für das Engagement im Namen der Joe's Midnight Oilers!

David

Mitwirkende: Pedro (Coach), Martin (freiwilliger Torhüter), Alberto (1), Alejandro (1), Gregi (1), Jaime (1), Erberto, Franz, Orlando, David und Phil

SVSE-Hallenmeisterschaft (Serie Elite) vom 28. Februar 2010 in Wimmis

06.45 Uhr war es, als sich zwei Fussballer am Bahnhof Luzern trafen, um sich auf den Weg nach Wimmis zu machen. Gottlob kamen dann nach und nach noch mehr Ballzauberer dazu, womit wir dann im Berner Oberland vollzählig antreten konnten.

„Sun, fun and nothing mit dem Abstieg to do“ war das Motto dieses Tages. In den ersten beiden Spielen war jedoch nur letzteres zugegen, da wir durch den Rückzug von Soldanella bereits vor dem Turnier als Nichtabsteiger feststanden.

Fussball

Martin Schaub; fussball@esv-luzern.ch

Die Sonne hatte nicht wirklich Freude und auch der Funfaktor kam bei den beiden 7:0 Niederlagen ein wenig zu kurz. Zudem verloren wir einen Spieler auf Grund einer Verletzung und hatten ab sofort nur noch einen Auswechsellkandidaten hinter dem Tor auf der Bank und vor uns noch 4 Spiele à je 18 Minuten zu bewältigen. Mit einem klugen, taktischen Schachzug konnten wir das 3. Spiel ein wenig ausgeglichener gestalten und verloren gegen den zukünftigen Schweizermeister „nur“ mit 6:3 Toren.

Nach der Mittagspause ging's dann gleich mit dem allseits beliebten Derby gegen die Sportgruppe Zugpersonal Luzern los. Anspiel, Schuss und Tor - wir waren bereits wieder im Rückstand! Genauso schnell konnten wir aber ausgleichen. Das war's dann aber wieder von unserer Torfabrik und wir zogen wieder als Verlierer von dannen. Unsere Gegner der letzten zwei Spiele sollten nun aber doch in unserer Reichweite liegen. So dachten wir zumindest. Und siehe da, wir erzielten ein Unentschieden im zweitletzten und gingen im letzten Spiel des Tages sogar als Sieger vom Platz. Dies reichte dann schlussendlich zum fünften Gesamtrang. Trotzdem gingen wir als Sieger vom Spielfeld, nämlich als Gewinner des Fairnesspreises und dies bereits zum zweiten Mal in Folge.

Herzliche Gratulation an die fairen Spieler, die da waren:

V.l.n.r.: Jorge Torres, David Pfeiffer, Peter Thalmann, Alejandro Fernandez, Mike Munz, Alberto Ferrara und Erberto di Mattia



Fussball

Martin Schaub; fussball@esv-luzern.ch

Und zum Schluss noch ein wenig Werbung in eigener Sache. Nächstes Jahr finden die Hallenfussballmeisterschaften in Luzern statt. Details sind der Homepage des ESV Luzern zu entnehmen.

Pedro

Mitten im Herzen der Stadt Luzern ist es. Das

Hotel Restaurant Anker

Bei uns sind alle herzlich willkommen. Neben gemütlichem Ambiente und gutbürgerlicher Küche geniesst man hier das beisammen sein. Ob bei einem Jass oder einem Gespräch. Das Lokal für Jeden und Jede und alle Vereine.
(Räume von 5-250 Personen)

www.anker-luzern.ch



**Hotel Restaurant Anker,
am Pilatusplatz in Luzern**

Kegeln

Markus Krebs; kegeln@esv-luzern.ch

Liebe Keglerinnen, liebe Kegler

SESKV

Und das sind die Resultate der regionalen Meisterschaften, welche im ersten Quartal 2010 durchgeführt worden sind (ohne Gewähr; offizielle Ranglisten im Internet unter www.svse.ch/kegeln; fett: mit Auszeichnung). Leider musste Michael Aliverti in Schwäbis wegen Rückenproblemen aufgeben.

	<u>Genève</u>	<u>Schwäbis</u>	<u>Kerzers</u>	<u>Wil b/Olten</u>	<u>Mühlethal</u>
1 Aliverti Michael	--	52. aufg	--	34. 752	--
1 Baumgartner Werner	--	41. 721	39. 766	29. 755	35. 675
4 Bucheli Peter	9. 556	10. 656	13. 656	21. 613	21. 549
2 Emmenegger Fredy	48. 533	41. 687	52. 693	--	27. 662
2 Flory Cyrill	18. 585	9. 755	31. 754	11. 759	3. 734
2 Herzog Erich	53. 519	6. 765	41. 724	30. 720	48. 609
3 Krebs Markus	15. 568	18. 689	13. 729	24. 699	9. 666
1 Müller Edi sen	18. 618	15. 766	3. 815	16. 777	2. 738
1 Müller Edi jun	13. 635	10. 777	18. 789	36. 750	30. 690
1 Müller Marianne	26. 601	--	--	--	--
3 Ochsenbein Emil	16. 566	13. 705	3. 755	12. 726	--6. 677
3 Steiner Anton	41. 529	19. 688	5. 745	2. 767	10. 655

Zudem wurden zwei Sportkegeln ausgetragen. Besonders erfreulich die beiden dritten Ränge von Flory Cyrill und Müller Edi junior.

	<u>Genève</u>	<u>Schwäbis</u>
1 Baumgartner Werner	--	33. 554
2 Flory Cyrill	9. 483	3. 599
2 Herzog Erich	--	28. 532
3 Krebs Markus	17. 441	11. 523
1 Müller Edi sen	--	14. 588
1 Müller Edi jun	10. 510	3. 616
3 Ochsenbein Emil	--	15. 517

SFS Firmensport

Das „Resultat des Jahres“ erzielte Michael Aliverti auf der Bahn 3 in der Kegelsporthalle Allmend. Sagenhafte 413 Holz, erzielt mit den 24er-Kugeln, das ist vermutlich das beste je erzielte SFS-Resultat. Herzliche Gratulation zu diesem Exploit!

Kegeln

Markus Krebs; kegeln@esv-luzern.ch

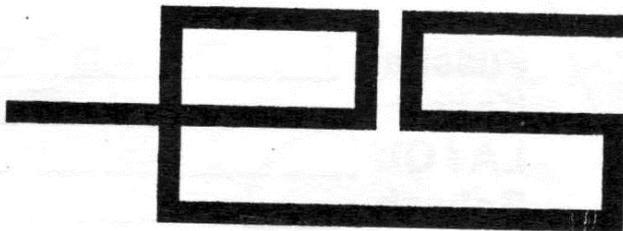
Die nächsten Termine

29.05. - 12.06.2010 Walliser Meisterschaft in Naters
19.06. - 03.07.2010 Seeländer Meisterschaft in Biel/Bienne

Euer Ressortleiter
Markus Krebs

Elektro Späni

Eidg. dipl. Elektro-Installateur
Elektro-Telematiker
Swisscom-Partner
6004 Luzern



Konzessionen für:
Elektro-Installationen
Telefon- + EDV-Installationen
Rundfunk + TV-Installationen

Büro + Privat: Fluhmattstr. 23
Telefon 041-410 42 30
Fax 041-410 54 03

Werkstatt + Magazin: Neustadtstr. 24a
Telefon 041-360 27 21

Natel: 079 642 32 30

Eisenbahner Sportverein Luzern
Nicht ohne meine Bank

Meine Bank

 Luzerner
Kantonalbank

Leichtathletik / Orientierungslaufen

Martin Schmid; la-ol@esv-luzern.ch

Einzel-OL-Meisterschaft in Muri vom 27. März

Bei schönstem Frühlingswetter trafen sich ca. 40 OL-Läufer zum ersten gemeinsamen Anlass. Das WKZ befand sich bei einer Waldhütte und umziehen durften wir uns in einer leerstehenden Halle, natürlich ohne Duschen. Eine Woche nach Frühlingsanfang war die Vegetation zu unseren Gunsten noch wenig fortgeschritten. Die Belaufbarkeit erwies sich als gut. Auf der Karte Maiholz legte die Familie Müller interessante und anspruchsvolle Bahnen. Nach dem Lauf besprachen sich die Läufer über ihre zurückgelegten Routen.

Zur Rangliste: Karl Schmid wurde 2. bei H65, Kathrin Schmid wurde 3. bei D35, Martin Schmid wurde 4. bei H45

Vorschau im OL

- 28. - 31. Mai 3-Länderwettkampf in Neerpelt, Belgien
- 25. Sept. Mannschafts-OL-Meisterschaft bei Schinznach
- 20. Nov. Jahrestreffen in Langenthal
- 24. - 28. Aug. 2011 USIC-Meisterschaft in Dänemark

Vorschau LA und Cross

- 05. Juni Berglauf Cressier-Chaumont; www.cressier-chaumont.ch
 - 27. Juni Cours a pied Bôle; www.services-sportivs.ch
 - 07. Juli SVSE-Cross-Meisterschaft anlässlich des Schweizer Firmenlaufs in Bern, ca. 5km im Bremgartnerwald; www.svse.ch
- Im September findet ein LA-4-Länderwettkampf in Antwerpen statt. Interessenten melden sich direkt bei Jürg Ritz, TK LA SVSE. Tel: 032 621 64 41.
- 23. Okt. Üetliberg-Lauf in Zürich, beim Albisgüetli;
www.zuerilaufcup.ch
 - 12. - 15. Nov. USIC Marathon in Tenero, (4 Startende pro Nation)
 - 20. Nov. Jahrestreffen in Langenthal
 - 20. Nov. Stadtlauf Langenthal; www.langenthaler-stadtlauf.ch

P.S. Wo nichts steht findet Ihr mehr Infos bei mir oder unter www.svse.ch .
Ich wünsche allen Wettkämpfern viel Spass im Wald oder bei einem Leichtathletikanlass.

Martin

Schach

Josef Schwager; schach@esv-luzern.ch

Liebe Schachkollegen / Schachkollegin

Seit dem letzten Bulletin hat sich im Schach einiges getan. Die vereinsinterne Wintermeisterschaft geht dem Ende entgegen. Der Cup ist gestartet.

An den Mannschaftsmeisterschaften SVSE in Leysin erzielte unsere Mannschaft mit dem Vizemeistertitel ein tolles Resultat. Die Einzelmeisterschaften SVSE in Lugano waren insofern ein Erfolg, weil sich die Teilnehmerzahl gegenüber dem Vorjahr verdoppelte (24 gegenüber 12 im Vorjahr). Die Mannschafts- und Einzelmeisterschaft Firmenschach ist beendet.

Hier alles der Reihe nach:

Jahrestreffen mit Blitzturnier

Am Jahrestreffen 2009 vom 04. Januar 2010 nahmen 8 Spieler teil. Der Obmann lies das zu Ende gegangene Schachjahr nochmals Revue passieren. Es war überschattet vom Tod unseres geschätzten Kollegen Theo Huwiler. Wir vermissen ihn schmerzlich und gedachten ihm mit einer Schweigeminute. Das anschliessende Blitzturnier war Theo gewidmet.

Rangliste

1. Franz Reiser	6 Punkte
2. Marc Joseph	5 ½
3. Stefan Küng	4 ½
4. Sepp Schwager	4
5. Martin Sonnenmoser	3
6. Oliver Kehrer	3
7. Hans Schwegler	2
8. Walter Ott	0

Wintermeisterschaft 2009 / 2010; Resultate seit dem letzten Bulletin

Stefan Küng – Walter Ott	0 – 1
Sepp Schwager – Oliver Kehrer	½
Walter Ott – Hans Schwegler	0 – 1
Beat Murer – Martin Sonnenmoser	0 – 1
Oliver Kehrer – Marc Joseph	0 – 1
Hans Schwegler – Franz Rehor	1 – 0
Hans Schwegler – Gilbert Pfenninger	1 – 0
Stefan Küng – Martin Sonnenmoser	1 – 0
Martin Sonnenmoser – Hans Schwegler	½
Stefan Küng – Oliver Kehrer	1 – 0
Walter Ott – Martin Sonnenmoser	0 – 1

Schach

Josef Schwager; schach@esv-luzern.ch

Franz Rehor – Stefan Küng	0 – 1
Gilbert Pfenninger – Sepp Schwager	0 – 1
Stefan Küng – Beat Murer	1 – 0
Marc Joseph – Gilbert Pfenninger	1 – 0
Franz Rehor – Sepp Schwager	0 – 1
Marc Joseph – Stefan Küng	0 – 1
Beat Murer – Marc Joseph	0 – 1
Martin Sonnenmoser – Gilbert Pfenninger	½
Franz Rehor – Beat Murer	1 – 0
Gilbert Pfenninger – Stefan Küng	1 – 0

Walter Frey musste sich aus gesundheitlichen Gründen aus der Meisterschaft zurückziehen. Die bereits gespielten Partien mit Walter werden mit 0 gewertet. Das Rennen um den Meistertitel ist noch offen.

Cup 1. Runde

Der Cup wird mit nur 8 Spielern durchgeführt, da die Zahl 10 im weiteren Verlauf nicht teilbar ist. Beat Murer und Walter Ott haben auf Anfrage des Obmannes hin darauf verzichtet, mitzumachen, damit der Cup überhaupt durchgeführt werden kann.

Resultate der ersten Runde

Sepp Schwager – Oliver Kehrer	0 – 1
Hans Schwegler – Franz Rehor	1 – 0
Stefan Küng – Martin Sonnenmoser	noch nicht gespielt
Marc Joseph – Gilbert Pfenninger	noch nicht gespielt

Gruppenmeisterschaft Firmenschach 2009 / 2010

Nach dem guten Start kam es zur vorentscheidenden Partie gegen das spielstarke Migros 1. Das erzielte Unentschieden war sehr wichtig und lässt auf den Ligarhalt hoffen. Es spielten Marc, Sepp und Hans. Das letzte Spiel gegen Ruag verloren wir in der Besetzung Marc, Sepp und Sony mit 2-1. Eine Schlussrangliste existiert noch immer nicht, obwohl das letzte Spiel bereits Ende Februar stattfand. Ich werde diesbezüglich erneut beim Vorstand Firmenschach intervenieren. Nach meiner eigenen Berechnung sollten wir uns jedoch im A halten können.

Einzelmeisterschaft Firmenschach 2009 / 2010

Nach der 4. Runde haben Murer Beat 2, Inderbitzin Beat 1 ½ Punkt auf dem Konto. Die letzte Runde fand am 30. März statt; Resultate und Schlussrangliste fehlen noch.

Schach

Josef Schwager; schach@esv-luzern.ch

Mannschaftsmeisterschaft SVSE vom 6./7. März 2010 in Leysin

Die Mannschaftsmeisterschaften waren in jeder Beziehung ein Erfolg. Der Anlass wurde vom CSC Lausanne tadellos organisiert. Im Classic-Hotel Mercure fühlten wir uns wohl; es bot uns gute Spielbedingungen mit einem riesigen Spielsaal.

Da sich lediglich 7 Mannschaften angemeldet hatten, wurde der Spielmodus angepasst. Die Spieler kämpften in 2 Gruppen A und B. Am Schluss wurden die erzielten Punkte zusammengezählt.

Unsere Mannschaft mit Franz Reiser, Marc Joseph, Sepp Schwager und Martin Sonnenmoser schlug sich dabei hervorragend, nachdem wir in den Vorjahren unglücklich gekämpft und in den entscheidenden Partien jeweils versagt hatten. Nach dem ersten Tag lagen wir in Führung und verpassten den Schweizer Meistertitel schlussendlich nur um einen halben Punkt. UFS Ticino verteidigte den Titel aus den beiden Vorjahren.

Hans Schwegler war leider überzählig; er spielte mit den Romands. Von den gesamthaft erzielten $4 \frac{1}{2}$ Punkten des CSC Lausanne trug Hans mit $2 \frac{1}{2}$ d.h. mehr als die Hälfte bei, was für ihn spricht.

Einzelmeisterschaft SVSE vom 8. - 11. April in Lugano

Mit 24 Teilnehmern war das Turnier so gut besetzt wie seit fünf Jahren nicht mehr. Das Tessin als Austragungsort ist halt einfach ein Anziehungspunkt. Das Hotel Ceresio bot uns einen grossen Spielsaal, Zimmer mit einem guten Preis- / Leistungsverhältnis und eine feine Küche an. Das Wetter war herrlich, fast zu schön um Schach zu spielen.

Es wurde in 3 Kategorien gespielt; A und B spielten vollrundig. Franz Reiser spielte im A ein gutes Turnier. Er besiegte die beiden starken Spieler Oswald Bürgi und Maurice Gisler und erzielte gegen den neuen Schweizer Meister Daniel Reist ein Remis. Mit $3 \frac{1}{2}$ Punkten aus 7 Spielen belegte er am Schluss den undankbaren 4. Rang.

Armin Wipf und der Obmann spielten in der Kategorie C. Das Teilnehmerfeld war stark und sehr ausgeglichen. Entsprechend heiss wurde um jeden halben Punkt gekämpft.

Armin spielte eigentlich gut, musste aber trotzdem „unten durch“ und war mit $1 \frac{1}{2}$ Punkten aus 5 Partien mit sich selbst nicht zufrieden. Der Obmann spielte von Anfang vorne mit, verlor kein Spiel und belegte mit $3 \frac{1}{2}$ Punkten den sehr guten 2. Rang. Er hat langsam ein Abonnement auf Rang 2; für den Turniersieg reicht es ihm meist nicht ganz.

Schweizer Meister wurde verdientermassen Daniel Reist vom ESC Basel; er verlor keine Partie. Im B gewann Claudio Bernasconi vom UFS Ticino, im C mit Gabriele Todeschini ein weiterer Tessiner.

Schach

Josef Schwager; schach@esv-luzern.ch

Die diesjährige **Sommermeisterschaft** musste mangels Beteiligung erneut ausfallen. Mit der vorgängigen Doodle-Umfrage hatten sich genügend Spieler vorangemeldet, einige sagten dann aber wieder ab.

Der Anlass wird nun definitiv aus dem Programm gestrichen, was sehr schade ist.

Gratulation

Am 21. April 2010 ist Hans Schwegler 60 Jahre jung geworden. Herzliche Gratulation an Hans.

In eigener Sache

Anfangs Juni 2010 trete ich nach mehr als 46 meist erfreulichen Arbeitsjahren bei den SBB in den – so denke ich – verdienten Ruhestand. Ich werde also noch weniger Zeit haben für das Schach als bisher ! Nein, im Ernst: Von mir wird der Pensioniertengruss „Ech ha kei Zyt“ nicht zu hören sein. Die Zeit kann man sich im Ruhestand nämlich selber einteilen und steuern; man wird nicht fremdbestimmt wie in der heutigen verrückten Arbeitswelt. Ich bin froh, dass ich das Schach als Hobby und Ausgleich habe, und so schnell verdrängt mich keiner als Obmann

Ändern wird für euch nichts ausser vielleicht die Handy-Nr; eine allenfalls neue Nr. werde ich euch noch mitteilen. Die Mail-Adresse josef.schwager@sbb.ch muss ich zwangsläufig aufgeben; Resultat- und weitere Meldungen ab 7. Juni 2010 somit nur noch an meine persönliche Mail-Adresse josef.schwager@datazug.ch .

Ich wünsche euch eine gute Sommerzeit.

Euer Obmann
Sepp



Ihr Coiffure in der RailCity Luzern

Gerne bedienen wir Sie
auch ohne Voranmeldung

Montag - Freitag	8:00 - 21:00 Uhr
Samstag	8:00 - 20:00 Uhr
Sonntag	10:00 - 18:00 Uhr

Hairstyle Füchslin - RailCity - 6002 Luzern - 041 210 22 41

Schiessen

Martin Brupbacher; schiessen@esv-luzern.ch

24. Schweizermeisterschaft der Luftdruckwaffen in Biel:

Zum 3. Mal hat der ESK Biel die SM Druckluft in Biel durchgeführt. Wir konnten in diesem Jahr mit 1 Gruppe antreten:

Rangliste:

5. Rang	Brupbacher Martin	91 91 94 92	368 Punkte
7. Rang	Ineichen Thomas	90 91 90 92	363 Punkte
15. Rang	Zenhäusern Joel	86 86 87 77	336 Punkte

Gruppenwettkampf:

1. Rang	SE Bern	1156 Punkte
2. Rang	ESV-Luzern	1067 Punkte
3. Rang	ESK Biel	1066 Punkte

Euer Ressortleiter Martin



Martin Truttmann

Luzernerstrasse 94
6010 Kriens

Tel. 041 240 99 08
Fax 041 240 75 32
info@truttmann.ch
www.truttmann.ch

Montag geschlossen

SCHIESSBEKLEIDUNG

Nutzen Sie unsere günstigen Eintauschangebote!
(Kauf, Occasionen)

auch Miete von Jacken, Hosen und Schuhen möglich

Mass – Anfertigungen innert Tagesfrist
(Voranmeldung)

Ski

Beat Felder; ski@esv-luzern.ch

Bericht zu den ersten Rennen der Wintersaison 2010

Der Saisonauftakt fand am Freitag, 8. Januar 2010 mit zwei Slalomläufen in **Les Diablerets** statt. Die Pisten- und Wetterbedingungen waren nahezu perfekt. Der Slalom war fair und mit grosszügigen Abständen gesetzt. Leider waren nur gerade 24 Teilnehmer am Start.

Trotz perfekten Bedingungen war der Slalom nicht einfach zu befahren. Die zum Teil harte Piste und das zum Teil steile Gelände forderte alles ab. Es ging für manche fast zu schnell. Umso erstaunter war auch der Schreiber, dass er in diesem Rennen seine Kontrahenten der Herren IV hinter sich lassen konnte.

Während und nach der Rangverkündung wurde den Teilnehmenden durch den ESK Biel ein feiner Apéro im Zielgelände offeriert. Herzlichen Dank!

Die Rennfahrer des ESV Luzern schnitten wie folgt ab:

Herren V:

1. Gregor Berchtold	48.04	49.46	1.37.50
---------------------	-------	-------	---------

Herren IV:

1. Willy Mischler	46.08	48.58	1.34.66
3. Thomas Röthlisberger	49.42	47.99	1.37.41
4. Christian Kunz	49.61	49.62	1.39.23
6. Fritz Zimmermann	58.98	58.76	1.57.74

Herren II:

2. Sandro Sattler	48.74	49.11	1.37.85
-------------------	-------	-------	---------

Die Rennen in **Leysin** durften dieses Jahr die 50. Austragung feiern! So traf sich der ganze „Skitross“ am Samstag zum Riesenslalom. Insgesamt nahmen 37 Rennläuferinnen und Rennläufer an diesem Regionalrennen teil.

Der erste Lauf vom zweiten Rennen der laufenden Saison konnte bei nebelfreiem und angenehmem Wintersportwetter absolviert werden. Während dem zweiten Lauf stieg die Nebelgrenze kontinuierlich an, so dass die meisten den Schlussgang im dichten Nebel fahren mussten. Dabei fanden nicht alle den optimalen Mix zwischen Angriff und Linienwahl.

Zur gebührenden Feier offerierte die Sektion CSC Lausanne einen reichhaltigen Apéro. Herzlichen Dank!



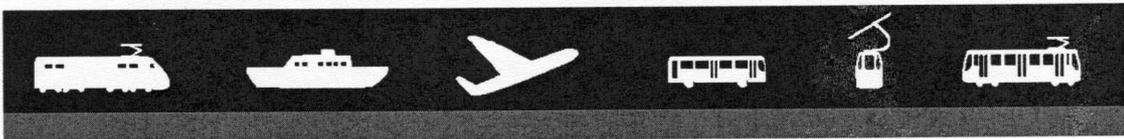
Raiffeisen-Mitglieder profitieren auch in der Freizeit

Ob von Spesenvorteilen, vom Vorzugszins, vom Gratis-Museumspass für freien Eintritt in über 400 Museen – und aktuell – vom exklusiven Sonderangebot für einen Ausflug mit der Bahn zum halben Preis: Raiffeisen-Mitglieder profitieren immer und überall.
www.raiffeisen.ch/mitglieder



RAIFFEISEN

Als SEV-Mitglied profitierst du auf jeden Fall!



Der SEV ist mit rund 50'000 Mitgliedern die grösste Transportgewerkschaft der Schweiz für sämtliche im öffentlichen und touristischen Verkehr arbeitenden Personen.

Als Mitglied unserer Gewerkschaft profitierst du zum Beispiel von:

- professioneller gewerkschaftlicher Betreuung
- umfassendem Rechtsschutz
- regelmässigen Informationen durch die Gewerkschaftszeitung
- einem qualitativ hochstehenden Weiterbildungsangebot
- interessanten Angeboten im Bereich Versicherungen
- einer reichhaltigen Auswahl an Ferienangeboten



Gewerkschaft des Verkehrspersonals
Steinerstrasse 35
3000 Bern 6
Tel. 031 357 57 57 / www.sev-online.ch



SEV-Versicherungen
Arnold Böcklin-Strasse 41
4011 Basel
Tel. 061 225 22 22 / www.sevbasel.ch

Ski

Beat Felder; ski@esv-luzern.ch

Die Rennfahrer des ESV Luzern schnitten wie folgt ab:

Herren V:

1. Gregor Berchtold	45.35	50.52	1.35.87
---------------------	-------	-------	---------

Herren IV:

2. Christian Kunz	46.68	49.84	1.39.23
3. Willy Mischler	45.06	56.24	1.41.30
6. Fritz Zimmermann	53.63	56.25	1.49.88
8. Herbert Achermann	1.04.27	1.11.86	2.16.13

Berichterstatter: Willy Mischler

USIC-Meisterschaften Alpin 2010 – Cavalese / Alpe Cermis Italien (11. – 15. Januar 2010)

Über eineinhalb Jahre dauerten die Ausscheidungsverfahren bis die grössten Talente feststanden, welche für die Alpinen Austragungen nach Italien fahren durften.

Marco Tami, Vertreter des ESV Luzern, Dölf Alpiger (Herisau), Karl Büsser (Amden), Werner Aemisegger (Grabs), Urs Fischer (Rapperswil), Beat Indermühle (Krattigen), Bruno Meier (Gossau SG), Stefan Meixner (Ziegelbrücke) hatten sich zwei Tage vor Weihnachten wohl das grösste Geschenk gleich selbst überreicht, als diese in der Schlussqualifikation in Alt St. Johann ihren Startplatz für die Meisterschaften in Italien zugesichert wussten.

Am zweiten Sonntag im Januar wurde voller Hoffnung und Tatendrang Richtung Val die Fiemme und dem Übernachtungsort Cavalese gefahren.

Nach zwei Tagen mit individuellem Training und Erleben der perfekten Pisten auf Alpe Cermis galt es am ersten Wettkampftag beim Riesenslalom Ernst. Nach dem ersten Lauf war Dölf Alpiger auf dem fünften, Karl Büsser auf dem sechsten und Marco Tami auf dem neunten Rang positioniert. Bereits nach dem ersten Lauf war ersichtlich, wie wohl das Kräfteverhältnis unter den teilnehmenden acht Nationen gemischt war: Die ersten 14 Zwischenränge waren nur durch Schweizer und Österreicher Athleten belegt worden. Im zweiten Lauf schlugen sich die SVSE-Sportler tapfer und konnten ihre Platzierungen vom ersten Lauf verteidigen aber leider nicht verbessern. Marco Tami fehlten dabei nur 39 Hundertstelsekunden, um sein persönliches Ziel, einen 6. Platz, erreichen zu können.

Ski

Beat Felder; ski@esv-luzern.ch

Auch der zweite Wettkampf, eine Kombination von Riesenslalom und Slalom brachte wiederum keinen Podestplatz. Bester Schweizer war Kari Büsser auf dem 5. Platz. Marco Tami konnte sich nach einem sehr guten Slalomlauf den 10. Rang erkämpfen.

Bei nochmals perfektem Wintersportwetter wurde zur dritten und letzten Austragung, dem Spezialslalom gestartet. Doch diesmal war nichts mehr mit gleichbleibenden Rangierungen: Nach dem ersten Lauf setzte sich Dölf Alpiger im Zwischenklassement auf den 2. Rang und Karl Büsser doppelte mit der dritten Zwischenrangierung gleich nach. Marco Tami gelang ebenfalls ein ansprechender 1. Lauf. Bei der grossen Dichte an der Spitze reichte es für den 10. Zwischenrang. Ziel war wiederum der Sprung auf den 6. Schlussrang. Für den 2. Lauf hiess es also Vollgas.

In der Schlussabrechnung konnte sich Dölf Alpiger dadurch die Silbermedaille ergattern. Karl Büsser fiel auf den 5. Platz zurück und Marco Tami konnte sein Ziel nicht erreichen, aber den 10. Schlussrang verteidigen.

Bei der Nationenwertung durfte die Schweiz das Podest verdient hinter seinem grössten Konkurrenten Österreich auf Platz zwei besteigen.

Rückblickend war es für alle eine tolle und sehr erlebnisreiche Woche. Nicht alle Ziele konnten erreicht werden. Sicher sind aber alle um einen Erfahrungsschatz reicher und die Tage in Italien werden noch lange in Erinnerung bleiben.

Ranglisten und Fotos können unter www.svse.ch abgerufen werden.

Marco Tami
ESV Luzern

SCHÜRCH
GETRÄNKE
ROTHENBURG

amstutz



REGIONALE
EIGENPRODUKTE

Ski

Beat Felder; ski@esv-luzern.ch



USIC Team 2010 von links: Urs Fischer, Beat Indermühle, Kari Büsser, Dölf Alpi-ger, Stefan Meixner, Werni Aemisegger, Bruno Meier und Marco Tami (liegend)

Vereinsrennen vom 06. Februar 2010

Unser Vereinsrennen fand bei schönstem Winterwetter statt, obschon die Wetterpropheten es anders sahen. Wir fuhren einen fairen, zügigen Riesenslalom in zwei Läufen. Nach dem Riesenslalom waren dann die Knöpfli an der Reihe. Sie fuhren am Kinderlift einen Slalom.

Auch dieses Jahr heissen die Vereinsmeister Janine Röthlisberger und Marco Tami.

Herzliche Gratulation an alle, die mitgemacht haben!

Ski

Beat Felder; ski@esv-luzern.ch

Rangliste Vereinsskirennen 2010

Kategorie Knöpfli bis Jahrgang 2001

1.	Felder Lars	21.75	21.56	43.31
2.	Felder Selina	22.28	22.28	44.56
3.	Felder Lara	28.49	30.05	58.53

Kategorie Damen Jahrgang 1993 und älter

1.	Röthlisberger Janine	56.14	57.48	1.54.02
2.	Zimmermann Daniela	1.08.07	1.04.46	2.12.53
3.	Fankhauser Beatrice	1.27.23	1.16.01	2.43.24
4.	Bieri Martha	1.24.81	1.19.46	2.44.27

Kategorie Herren Jahrgang 1993 und älter

1.	Tami Marco	48.60	48.46	1.37.06
2.	Bieri Fredy	51.84	51.31	1.43.15
3.	Felder Beat	51.98	52.12	1.44.10
4.	Röthlisberger Thomas	53.77	51.82	1.45.59
5.	Scheuber Orlando	53.27	53.17	1.46.44
6.	Felder René	54.29	53.47	1.47.76
7.	Jenni Eduard	54.07	54.28	1.48.35
8.	Klauser Gabriel	56.50	55.47	1.51.97
9.	Zimmermann Fritz	1.00.52	57.91	1.58.43
10.	Achermann Herbert	1.09.17	1.08.93	2.18.10
11.	Krähenbühl Sascha	1.22.39	1.24.71	2.47.10

Amden – Davos, 30./31. Januar 2010

Amden

Auf dieses Wochenende waren die Skirennen in Amden und Davos angesagt. Wegen Schneemangel wurden die Rennen von Amden auf den 20. Februar verschoben. Auch das Wetter wäre an diesem Samstag „grusig“ gewesen. Aber auch das Verschiebungsdatum brachte der durchführenden Sektion ESV Rheintal-Walensee kein Glück. Wegen schlechtem Wetter und wenigen Anmeldungen wurden die Rennen endgültig abgesagt.

Ski

Beat Felder; ski@esv-luzern.ch

Davos

Gerade zwanzig Rennfahrerinnen und Rennfahrer von der SVSE fuhren am Sonntag nach Davos. Das Skigebiet auf Pischa erwartete uns bei prächtigem aber sehr kaltem Winterwetter. Der ESV Rätia organisierte ein sehr schönes Rennen. Der Kurssetzer, Jürg Bebi, steckte einen schönen und dem Gelände angepassten Lauf, der ohne grosse Schwierigkeiten von allen zu bewältigen war.

Von unserem Verein waren gerade **d r e i** Fahrer am Start !!

Resultate:

Senioren V:	1. Rang	Gregor Berchtold
Senioren IV	3. Rang	Christian Kunz
	4. Rang	Fritz Zimmermann

PS: Fritz räumte bei der Tombola wieder ordentlich ab.

Über diese Rennen berichtet euch Chrigu

21. Churfirstenrennen (Sa/So, 6./7.März 2010) in Unterwasser

Am Samstag, 6. März 2010 trafen sich 11 Skirennfahrer des ESV Luzern im „Simi-Land“ um an den 21. Churfirstenrennen teilzunehmen.

Der Samstag, 6. März 2010 war nicht unbedingt gezeichnet von besten Wintersport-Bedingungen. Sichtweiten knapp unter drei Meter und starke Windböen verunmöglichten eine Kurssetzung. Auch am Nachmittag war keine Besserung in Sicht. So wurde um 13.00 Uhr der Riesenslalom definitiv abgesagt. Die meisten nutzen diese Bedingungen um etwas Pulverschnee zu fahren.

Der Sonntagmorgen, 7. März 2010 zeigte sich nach einer kalten Nacht und einer zügigen Bise dann doch noch von seiner schönsten Seite: Bei blauem Himmel und perfekten Pistenbedingungen konnten die beiden Slalomläufe ausgetragen werden. Sieger wurde bei den Herren Dölf Alpiger (EWF Herisau) mit 1.29.82 und bei den Damen siegte Tamara Pellet (ESC Soldanella) mit 1.44.62.

Ski

Beat Felder; ski@esv-luzern.ch

Resultate der Athleten des ESV Luzern

1 Rang Berchtold Gregor	Herren 5
1 Rang Sattler Sandro	Herren 2
2 Rang Felder Beat	Herren 2
3 Rang Mischler Willy	Herren 4
3 Rang Felder René	Herren 3
4 Rang Bieri Fredy	Herren 4
5 Rang Röthlisberger Thomas	Herren 4
6 Rang Kunz Christian	Herren 4
7 Rang Zimmermann Fritz	Herren 4
8 Rang Achermann Herbert	Herren 4
DNF Tami Marco	Herren Elite

Da die Organisatoren kurzfristig noch einen Riesenslalom ausstecken konnten wurde noch ein Riesenslalom gefahren.

Resultate der Athleten des ESV Luzern

1 Rang Berchtold Gregor	Herren 5
1 Rang Felder Beat	Herren 2
2 Rang Mischler Willy	Herren 4
2 Rang Sattler Sandro	Herren 2
3 Rang Kunz Christian	Herren 4
3 Rang Felder René	Herren 3
3 Rang Tami Marco	Herren Elite
5 Rang Bieri Fredy	Herren 4
6 Rang Röthlisberger Thomas	Herren 4
7 Rang Zimmermann Fritz	Herren 4
9 Rang Achermann Herbert	Herren 4

Mit diesen Resultaten konnten wir zufrieden und unfallfrei nach Hause fahren, denn auch die Hauptprobe für die SM in Grindelwald war geglückt.

Felder René

Ski

Beat Felder; ski@esv-luzern.ch

76. SVSE-Schweizermeisterschaften in Grindelwald

Vom 18. – 20. März fanden in Grindelwald die 76. SVSE-Schweizermeisterschaften Alpin und Langlauf statt. Wie schon 2004, als wir das letzte Mal in Grindelwald gastierten, hatten wir über die ganzen Meisterschaften Bilderbuchwetter.

Am ersten Tag stand der Riesenslalom auf der Salzegg unterhalb des Eigers auf dem Programm. Er war etwas kürzer als andere Jahre, verlangte aber gleichwohl alles von den Teilnehmern ab. Mit Gregor Berchtold bei den Herren 5 stellten wir auch einen Sieger. Fridu Bieri wird nächstes Jahr sicher den ganzen Lauf bis ins Ziel genau besichtigen, damit er nicht wieder am letzten Tor vorbeifährt.... und Jürg Bürki wird sich einen Helm anschaffen, damit er ohne Probleme rangiert wird. Nach dem Rennen genossen wir im Zielgelände bei Wurst und Brot das herrliche Wetter.

Am zweiten Tag fuhren wir am morgen der Slalom ebenfalls auf der Salzegg. Marco Tami musste 20 Jahre auf einen Sieg bei den Schweizermeisterschaften warten, dieses Jahr ging sein Traum in Erfüllung. Er gewann mit einem sauberen, fast perfekten Lauf die Elite-Kategorie. Auch Gregor war wieder nicht zu schlagen, er distanzierte alle anderen um mehr als zwei Sekunden.

Am Nachmittag riefen die Staffelwettbewerbe zum Start. In Grindelwald Grund herrschten tiefe, aber faire Verhältnisse für dieses Rennen. Der ESV Luzern stellte vier von 17 Staffeln. Luzern 1 mit Thomas Hafner, Michel Meyer, Hansruedi Meyer und Daniel Berchtold verteidigten souverän ihren Titel vor Simplon und BOB.

Am letzten Tag am frühen morgen mussten wir uns dem Einzellanglauf stellen. Thomas Hafner zeigte in der Elitekategorie den anderen klar den Meister und gewann mit fast 3min Vorsprung. Den Sektionswettkampf verteidigten Thomas Hafner, Michel Meyer, Hansruedi Meyer, Thomas Röthlisberger, René Felder und Fridu Bieri ebenfalls souverän.

Am Abend konnten wir an der Skichilbi noch zwei weitere Siege in der Dreier-Kombination feiern. Marco Tami gewann die Elite, Michel Meyer bei den Herren 2.

Ich möchte auch allen nicht erwähnten ESV-lern zu ihren guten Resultaten gratulieren und hoffe, dass wir nächstes Jahr auch wieder eine solch grosse Truppe stellen können.

Ski

Beat Felder; ski@esv-luzern.ch

Danken möchte ich auch unseren SupporterInnen, die uns während den Wettkämpfen toll unterstützten. Also - bis 2011 in Andermatt.

Euer Obmann Beat

Bilder und sämtliche Ranglisten sind unter www.svse-sm-wispo.ch abrufbar.

Unifun Skicup 2010

Auch in diesem Winter konnten einige Rennen nicht durchgeführt werden. Entweder war das Wetter schuld oder es hatte zu wenige Anmeldungen. Da der Jochpass auch dieses Jahr im Schnee versank, wurde auch nichts mit dem Absenden des Unifun Skicup. Doch eine Rangliste gibt's trotzdem. Und diese sieht ganz toll aus. Gregor und Sandro gewannen in ihrer Kategorie souverän.

Herzliche Gratulation an alle, die wiederum so zahlreich an den Rennen teilgenommen haben.

Herren 5:

1. Gregor Berchtold 269 Punkte (Punktemaximum!)

Herren 4:

1. Zoller Markus, Winterthur	150 Punkte
2. Kunz Christian	132 Punkte
3. Mischler Willy	119 Punkte
6. Röthlisberger Thomas	82 Punkte
7. Zimmermann Fritz	75 Punkte
8. Bieri Fredy	40 Punkte
10. Achermann Herbert	18 Punkte

Herren 3:

1. Jossen Modeste, Chur	178 Punkte
6. Felder René	40 Punkte

Herren Elite:

1. Camenisch Ursin, Soldanella	127 Punkte
4. Tami Marco	71 Punkte

Ski

Beat Felder; ski@esv-luzern.ch

Herren 2:

1. Sattler Sandro
3. Felder Beat

106 Punkte
64 Punkte



Vanoli AG
Aarburgerstrasse 25
4800 Zofingen

Telefon 062 745 80 60
Telefax 062 752 29 22
E-Mail: admin@vanoli.ch

Bauunternehmung

Rabatt und Aktionen

Top-Auswahl - Top-Beratung - Top-Service - Schnuppern erwünscht

Verlangen Sie Offerten für Vereine und Schulsport!

aschi sport

Peter Aschwanden, Pfistergasse 15,
Luzern, Telefon 041 240 04 29
Tennis-Squash-Shop, Tennishalle Pilatus
Kriens, Telefon 041 310 30 14

Tischtennis

Stefan Mägerli; tischtennis@esv-luzern.ch

Obmännertreffen am 20. März 2010 in Spiez

Am Samstag fuhr ich mit dem Zug nach Spiez um am Jahrestreffen der Obmänner Tischtennis teilzunehmen. Nach der Sitzung traf auch Edi in Spiez ein um an der Besichtigung des Artilleriewerkes in Faulensee teilzunehmen. Nachdem es draussen endlich wärmer geworden ist, begaben wir uns in die Festung um bei 5 Grad uns die Anlage erklären zu lassen. Den Apéro konnten wir dann aber in einem geheizten Raum zu uns nehmen. Nach einem feinen Nachtessen mischten wir uns noch unters „junge Volk“ und beendeten den Abend mit einem Schlummertrunk im Pub.

TT - Schweizermeisterschaft vom 21. März 2010 in Spiez

Am Sonntag trafen dann auch noch die restlichen 5 ESVler ein um an der Meisterschaft in diversen Kategorien um Medaillen zu kämpfen. Christina konnte ihren Titel aus dem Vorjahr nicht verteidigen, dafür sprang Coni „in die Bresche“ und holte den Schweizermeistertitel wieder nach Luzern. Jan und Günter holten ebenfalls noch Medaillen für Luzern ab. Somit klassierten wir uns im Medaillenspiegel auf dem 5. Rang unter 9 Sektionen.

Auszug aus der Rangliste (komplette Rangliste unter www.svse.ch)

Kat A-Elite (15 Teiln.)	14. Rang	Edi Müller	Abstieg Kat. B
Kat B (17)	10. Rang	Günter Baigger	
	15. Rang	Christina Lötscher	
Kat C (25)	20. Rang	Jan van Weezenbeek	
	21. Rang	Thomas Wisler	
	22. Rang	Stefan Mägerli	
	23. Rang	Osci Chinazzi	
Kat Damen (5)	1. Rang	Cornelia Konieczny	
	4. Rang	Christina Lötscher	
Kat Veteranen (12)	3. Rang	Günter Baigger	
Kat Jungs. (10)	7. Rang	Edi Müller	
	9. Rang	Stefan Mägerli	
Kat Junioren (3)	3. Rang	Jan van Weezenbeek	
Kat Doppel (26)	9. Rang	Baigger / Venetz	
	9. Rang	Wisler / van Weezenbeek	
	17. Rang	Mägerli / Müller	
	17. Rang	Müller / Chinazzi	
Kat Doppel Trost (12)	5. Rang	Mägerli / Müller	

Tischtennis

Stefan Mägerli; tischtennis@esv-luzern.ch



Siegerin bei den Damen für den ESV Luzern Cornelia Konieczny (2.v.l.)

Bis Ende Mai und dann wieder ab September nach der Sommerpause trainieren wir jeweils am Dienstag von 19.30 - 21.30 Uhr (ohne Schulferien) in der Turnhalle des Schulheims Rodtegg in Luzern. Schau doch mal vorbei!

Euer Ressortleiter Stefan

**Holcim** Für Höchstleistungen
braucht's
die besten Player

Holcim Kies und Beton AG | CH-6371 Oberdorf
Telefon 058 850 01 00 | www.holcim.ch
Wir gehören zur Holcim (Schweiz) AG.



Tischtennis

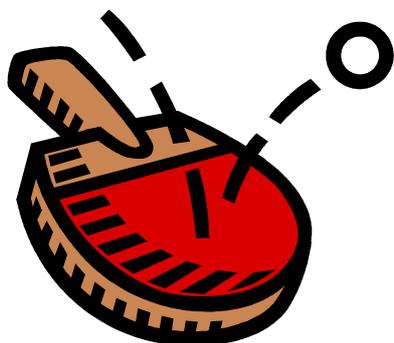
Stefan Mägerli; tischtennis@esv-luzern.ch

Plauschdoppel Tennis / Tischtennis

Wann: Samstag, 17. Juli 2010

Zeit: Turnierbeginn um 13.00 Uhr
Dauer bis ca 17.00 Uhr

Wo: Tennisanlage Ruopigen Littau



Teilnahmegebühr: Keine !

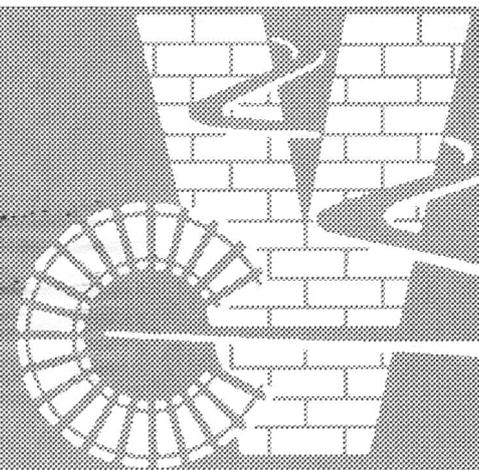
Mitnehmen: Schläger
(Tennis + TT)
Sportkleidung
Duschutensilien

Spielmodus: Paarungen
werden ausgelost
4 Spielrunden

Anmeldungen sind keine notwendig.

Das Turnier wird nur bei trockener Witterung durchgeführt. Bei zweifelhaften Wetterverhältnissen gibt Telefon 079 503 92 15 am 17. Juli 2010 ab 10.00 Uhr Auskunft über die Durchführung.
Auf möglichst viele Teilnehmer freuen sich:

Edi Müller jun und Stefan Mägerli



C. Vanoli AG 6405 Immensee

Artherstrasse 44 Telefon 041 854 60 60 Telefax 041 854 60 70

Hochbau

Tiefbau

Geleisebau

Strassenbau

Kabelbau



ÄSSE MIT PFIFF

**Für Zwischendurch, zum z'Mittag,
zum z'Nacht oder nach dem Fitness.**

Konferenz- und Banketträume bis 60 Personen

Gueti und gsundi Chuchi gits im

WIRTSCHAUS ZUM UNTERLACHENHOF

Tribschenstr. 20, Luzern, 041-360 13 58, Fax 041-360 55 91



grüter
HAUSTECHNIK

**24-STUNDEN-
NOTFALL-SERVICE**

041 925 81 41

HEIZUNG · SANITÄR

Grüter Hans AG

Buttisholz, Schenkon, Oberkirch, Sursee

Volleyball

Marcel Sidler; volleyball@esv-luzern.ch

Fit-Aerobic

Am ersten Donnerstag im April genossen wir die letzte Trainingsstunde von Conny während unserer Wintermeisterschaft. Sie führte uns jeweils eine Stunde lang durch ein ca. alle acht Wochen wechselndes Aerobic-Programm.

Das Ziel ist es, Conny's Übungen genau nachzumachen. Sei dies mit den Atmungsübungen am Anfang und Schluss, dem „Häuserbau“ mit Koordinationsübungen, den Kraftübungen mit dem kurzen oder langen Gummiband sowie der Entspannungsphase mit dem Aufbauprogramm für Bauch, Po und den „beliebten“ Liegestützen.

Herzlichen Dank dir, liebe Conny, für die immer lässigen und kräfteaubenden Trainingsstunden.

Volleyball

Anschliessend an die Fit-Aerobic spielten wir dann jeweils noch eine $\frac{3}{4}$ - Stunde lang Volleyball, um uns auf die kommende Schweizermeisterschaft vorzubereiten. Wir versuchten vor diesem Anlass noch ein Trainingsspiel gegen Olten zu organisieren. Leider mussten wir aber dieses Vorhaben wegen mangelnder Teilnehmerzahl beiderseits verschieben.

Ab sofort spielen wir wieder ab 20.00 Uhr Volleyball. In den Sommermonaten, ab Juni, trainieren wir dann wieder auf dem Rasen der Aufschütli in Luzern oder irgendwo im Sand.

14. SVSE-Volleyball-Schweizermeisterschaft in Biel, 24./25.04.2010

Wie gewohnt konnten wir auf der Hinfahrt nach Biel eine Flasche Prosecco geniessen. Nach kurzem Einspielen begannen wir das Turnier gegen die Lägerli Blockers aus Basel. Im ersten Satz passte nicht viel zusammen, doch im zweiten gelang uns schon mehr, so dass nach Ablauf der Spielzeit wenigstens ein Unentschieden herauschaute (22:25, 18:18). Gegen Yverdon teilten wir uns die beiden Sätze (19:25, 18:16). Von Olten 1 erhielten wir wieder eine klare Abfuhr (11:25, 7:25). Gegen Simplon verloren wir den ersten Satz klar, konnten uns aber steigern und den zweiten knapp für uns entscheiden (13:25, 21:20). Nach dem Hotelbezug unterstützten wir die SVSE-Nationalmannschaft gegen die Volleyboys Biel (2:3) und genossen den Apéro. Nach dem feinen Nachtessen kam die Polizeistunde an der Bar viel zu rasch.

Volleyball

Marcel Sidler; volleyball@esv-luzern.ch

Am Sonntag trafen wir auf unseren Lieblingsgegner Olten 2. Da sie einige Verletzte zu beklagen hatten, wurde ihnen erlaubt, 2 Spieler von Olten 1 einzusetzen. So wurde es leider nichts mit einem ausgeglichenen Spiel (19:25, 14:25). Gegen Soldanella Power spielten wir unser schönstes Spiel und gingen im ersten Satz sogar 14:13 in Führung (17:25, 16:25). Bern 1 hatte dann wieder kein Bedauern mit uns und siegte klar (14:25, 16:25). Gegen den letztjährigen Aufsteiger Bern 2 verschliefen wir den ersten Satz, konnten uns aber im zweiten durchsetzen (23:25, 20:18).

So schaute am Schluss der 8. Platz für uns heraus. Meister wurde wieder Olten 1, das im Schlussspiel Soldanella Power schlug. Bei der Siegerehrung bekamen alle Mannschaften einen schönen Fresskorb. Beim Zahlenwettbewerb konnten wir vier der Preise gewinnen. Vielen Dank an das OK vom ESK Biel. Ich hoffe, dass wir nächstes Jahr wieder mit zwei Mannschaften antreten können. Für den ESV Luzern spielten Fränzi, Antonia, Manuela, Roli, beide Marcells, Jürg und Koni.

In der Kategorie B organisierte der ESVL-Spieler Martin Wyrsh eine Tessiner-mannschaft. Ungeschlagen gelang ihnen der sofortige Aufstieg in die Kategorie Elite, wo sie Bern 2 ersetzen. Herzliche Gratulation!

Auf dem Heimweg machten wir noch einen Halt zum Nachtessen bei Anita und Marcel in Aarberg. Vielen Dank für die feinen Sachen.



Wandern/Bergsteigen

Marcel Hofer; wandern-bergsteigen@esv-luzern.ch

Für alle Anlässe lehnt der Tourenleiter jede Haftung ab, Versicherung ist Sache der Teilnehmer. Das Detailprogramm ist jeweils auf der Homepage www.esv-luzern.ch ersichtlich oder bei Marcel Hofer (041 280 02 41; wandern-bergsteigen@esv-luzern.ch) erhältlich.

SVSE-Klettertage Melchsee-Frutt

Datum: Sonntag - Dienstag, 13. - 15. Juni 2010

Leitung: TK SVSE und Thomas Wälti (Bergführer)

Klettern für Anfänger bis Profis im Klettergarten auf der Melchsee-Frutt. Die Detailausschreibung ist ersichtlich auf der Homepage der SVSE (www.svse.ch)

Anmeldung bis am 1. Juni und Informationen bei Heini Neukom per Mail (heini.neukom@svse.ch oder bergsteigen@svse.ch) oder Telefon (bis 3.5.: 081 833 29 29; nachher: 079 243 77 59).

Wanderung Niesen

Gemeinsame Wanderung mit den Kollegen des SVSE Engelberg

Datum: Montag, 21. Juni 2010

Leitung: Thomas Vonäsch, 3718 Kandersteg (033 675 03 69)

Abfahrt in Luzern um 07.00 Uhr; Rückkehr um 20.00 Uhr

Wanderung: Frutigen (780m) - Niesen (2362m); ca. 6h

Ausrüstung: Wanderschuhe und Regenschutz; Verpflegung aus dem Rucksack

Anmeldung bis am 19. Juni beim Tourenleiter.

Auskunft über die Durchführung am Vorabend zwischen 18 und 20 Uhr (079 329 27 63).

Bergwanderung Mettelhorn (3406 müM)

Datum: Samstag/Sonntag, 3./4. Juli 2010

Leitung: Guido Kälin, 6390 Engelberg (079 383 46 52)

Gemeinsame Wanderung des SVSE Engelberg und ESV Luzern auf die schöne Aussichtskanzel hoch über Zermatt.

Wandern/Bergsteigen

Marcel Hofer; wandern-bergsteigen@esv-luzern.ch

Abfahrt in Luzern um 08.00 Uhr.

Wanderung: 1. Tag: Zermatt (1605m) - Wisshorn (2936m) - Trift (2337m); ca. 4h
2. Tag: Trift (2337m) - Mettelhorn (3406m) - Trift - Zermatt (1605m);
ca. 6½h

Übernachtung im Berggasthaus Trift (079 408 70 20) mit Halbpension.

Ausrüstung: Bergschuhe, Regenschutz, Hüttenschlafsack; Verpflegung aus dem Rucksack

Anmeldung bis am 1. Juni beim Tourenleiter (Hüttenreservation)

Auskunft über die Durchführung am Vorabend ab 20 Uhr (079 383 46 52).

Hochtour Alphubel (4206 müM)

Datum: Sonntag/Montag, 25./26. Juli 2010

Leitung: Martin Schmid, Bellinzona (051 281 34 28)

Abfahrt in Luzern um 08.00 Uhr; Rückkehr um 20.00 Uhr

Route: 1. Tag: Täsch (1438m) - Täschhütte (2700m); ca. 4 Std.
2. Tag: Täschhütte (2700m) - Alphubel (4206m) - Längflue (2869m);
ca. 10 Std.

Übernachtung in der Täschhütte SAC (027 967 53 63) mit Halbpension.

Anforderung: Technisch einfach, aber konditionell anspruchsvoll

Ausrüstung: Hochtourenausrüstung inkl. Anseilgurt, Steigeisen, Pickel, Stirnlampe, SAC-Ausweis; Verpflegung aus dem Rucksack

Anmeldung bis am 23. Juli beim Tourenleiter (Hüttenreservation)

Auskunft über die Durchführung am Vortag ab 13 Uhr (051 281 34 28).

Nepali-Highway

Datum: Samstag, 31. Juli 2010

Leitung: Marcel Hofer, 6023 Rothenburg (041 280 02 41)

Abfahrt in Luzern um 06.18 Uhr; Rückkehr um 18.41 Uhr

Wanderung: Furkapass (2429m) - Sidelenhütte (2708m) - Albert-Heim-Hütte (2543m) - Realp (1538m); ca. 5h

Ausrüstung: Bergschuhe, Regenschutz; Verpflegung in den Hütten

Anmeldung bis am 15. Juli beim Tourenleiter (Postautoreservation)

Auskunft über die Durchführung am Vorabend ab 19 Uhr (041 280 02 41).

Wandern/Bergsteigen

Marcel Hofer; wandern-bergsteigen@esv-luzern.ch

Bergwanderung bei Davos

Datum: Freitag - Sonntag, 20. - 22. August 2010

Leitung: Marcel Hofer, 6023 Rothenburg (041 280 02 41)

Abfahrt in Luzern um 07.35 Uhr; Rückkehr um 21.25 Uhr

Wanderung: 1. Tag: Flüelapass (2383m) - Schwarzhorn (3146m) - Chamanna da Grialetsch (2542m); ca. 5½h

2. Tag: Chamanna da Grialetsch (2542m) - Scalettapass (2606m) - Chamanna digl Kesch (2630m); ca. 5h

3. Tag: Chamanna digl Kesch (2630m) - Tschimas da Tisch (2872m) - Darlux (1974m); ca. 6h

Übernachtung in der Chamanna da Grialetsch, SAC (081 416 34 36) und Chamanna digl Kesch, SAC (081 407 11 34) mit Halbpension.

Ausrüstung: Bergschuhe, Regenschutz, Hüttenschlafsack, SAC-Ausweis; Verpflegung aus dem Rucksack

Anmeldung bis am 31. Juli beim Tourenleiter (Hüttenreservation)

Auskunft über die Durchführung am Vorabend ab 19 Uhr (041 280 02 41).

SVSE-Hochtourenwoche Gran Paradiso

Datum: Montag - Samstag, 23. - 28. August 2010

Leitung: TK SVSE und Bergführer

Die Ausschreibung für die Hochtourenwoche im Gebiet des Gran Paradiso erfolgt auf der Homepage der SVSE (www.svse.ch)

Informationen beim Leiter TK Ruedi Caviezel (081 655 21 89)

SVSE Bike&Climb im Basler Jura

Datum: Donnerstag - Samstag, 9. - 11. September 2010

Leitung: TK SVSE

Die Ausschreibung für das Bike&Climb im Basler Jura erfolgt auf der Homepage der SVSE (www.svse.ch)

Informationen beim Leiter TK Ruedi Caviezel (081 655 21 89)

Wandern/Bergsteigen

Marcel Hofer; wandern-bergsteigen@esv-luzern.ch

Bergwanderung Belalp

Datum: Freitag - Sonntag, 17. - 19. September 2010

Leitung: Kathrin Schmid, 5000 Aarau (062 822 76 65/079 610 91 54)

Abfahrt in Luzern um 08.00 Uhr; Rückkehr um 19.00 Uhr

Wanderung: 1. Tag: Belalp (2094m) - Sparrhorn (3020m), Rückweg auf der gleichen Route; ca. 3½h

2. Tag: Belalp (2094m) - Foggenhorn (2569m) - Nesselalp (2010m) - Belalp (2094m); ca. 4¼h

3. Tag: Belalp (2094m) - Hängebrücke (1605m) - Riederfurka (2065m) - Riederalp (1905m); ca. 4¾h

Übernachtung im Hotel Restaurant Aletschhorn, Belalp

Ausrüstung: Bergschuhe, Regenschutz, Hüttenschlafsack; Zwischenverpflegung aus dem Rucksack

Anmeldung bis am 8. August bei der Tourenleiterin (Hotelreservation)

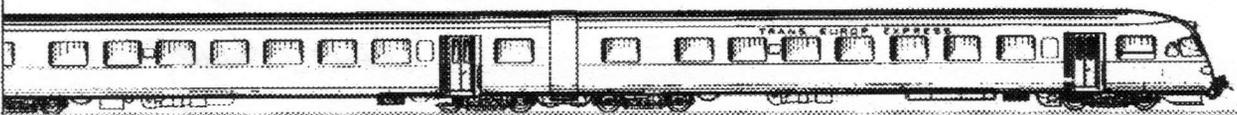
Auskunft über die Durchführung am Vorabend ab 18 Uhr (062 822 76 65).



BAHNHOF RESTAURATION LUZERN

Zwischen zwei Zügen

eine Kaffeepause ■ ein kleiner Snack ■ eine richtige Mahlzeit

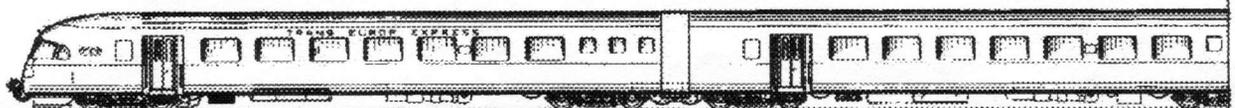


B O D E G A

self service & take away

(mit 10% Angestellten-Rabatt auf das ganze Angebot)

BAHNHOF BÜFFET
D'BEIZ



**Ist für Sie eine
möglichst optimale
Werterhaltung von
Fahrzeugen und
Komponenten wichtig?**

**Dann wählen Sie für
Reinigung und Pflege
Ihres Rollmaterials
Produkte von Merisa!**



merisa

Merisa AG

Schulhausstrasse 4 · CH-6052 Hergiswil

Telefon 041 630 48 58 · Fax 041 630 48 57

E-Mail: info@merisa.ch